Christopher Zenker Fraktionsvorsitzender

c.zenker@spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 4 (Südvorstadt. Connewitz, Lößnig, Dölitz-Dösen)

Mul Axel Dvck Stadtrat

a.dyck@spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 4 (Südvor stadt. Connewitz. Lößnig, Dölitz-Dösen)

Ute Köhler-Siegel stelly. Vorsitzende

> u.koehler-siegel@ spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 5 (Schleußig. Plagwitz, Kleinzschocher, Großzschocher, Knautkleeberg-Knauthain, Hartmannsdorf-Knautnaundorf. Grünau-Siedlung)

Nicole Wohlfarth Stadträtin

n.wohlfarth@spd-frak-

tion-leipzig.de Wahlkreis 3 (Reudnitz-Thonberg,

Stötteritz, Probstheida, Meusdorf, Liebertwolkwitz, Holzhausen) ritzsch)

# SO ERREICHEN SIE UNS:

SPD-Fraktion Leipzig

**Neues Rathaus** 

Martin-Luther-Ring 4-6, Zimmer 106

04109 Leipzig

www.spd-fraktion-leipzig.de

Muny

Heiko Oßwald stelly. Vorsitzender

h.osswald@spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 0 (Zentrum, Zentrum-Ost, Zentrum-Südost. Zentrum-Süd, Zentrum-West, Zentrum-Nordwest. Zentrum-Nord, Marienbrunn)

Müller Claus Müller Stadtrat

c.mueller@spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 9 (Mockau-Süd, Mockau-Nord, Gohlis-Mitte, Eutritzsch. Seehausen, WiedeManfred Rauer Stadtrat

m.rauer@spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 0 (Zentrum, Zentrum-Ost, Zentrum-Südost. Zentrum-Süd, Zentrum-West, Zentrum-Nordwest. Zentrum-Nord, Marienbrunn)

Litia Phily Christian Schulze Stadtrat

Wahlkreis 7 (Miltitz.

Böhlitz-Ehrenberg.

Burghausen-Rück-

marsdorf)

Lindenau, Altlindenau.

Neulindenau, Leutzsch,

c.schulze@spd-fraktion-leipzig.de

> Wahlkreis 6 (Schönau. Grünau-Ost, Grünau-Mitte, Lausen-Grünau. Grünau-Nord)

Andreas Geisler Beisitzer

a.geisler@spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 8 (Möckern Wahren, Lützschena-Stahmeln, Lindenthal, Gohlis-Süd, Gohlis-Nord)

Heiko Bär Stadtrat

h.baer@spd-fraktion-leipzig.de

> tendorf, Sellerhausen-Stünz, Paunsdorf, Mölkau, Engelsdorf,

and gladue

Ingrid Glöckner Stadträtin

i.gloeckner@spd-frak-

tion-leipzig.de Wahlkreis 1 (Schöne-

feld-Abtnaundorf. Schönefeld-Ost. Thekla, Plaußig-Portitz, Neustadt-Neuschönefeld, Volkmarsdorf, Heiterblick)

Sebastian Walther Stadtrat

s.walther@spd-fraktion-leipzig.de

Wahlkreis 2 (Anger-Crot-Baalsdorf, Althen-Kleinpösna)

Tel: 0341 - 123 2139 Fax: 0341 - 123 2135

E-Mail: spd-fraktion@leipzig.de

www.facebook.com/spdfraktionleipzig









## Liebe Leipzigerinnen und Leipziger,



das in den vergangenen Jahren durchweg positive Bevölkerungsund Wirtschaftswachstum Leipzigs ist nicht zuletzt Ausdruck der hohen Anziehungskraft, die die Stadt insbesondere auf jüngere Menschen und Unternehmen ausübt. Der positive Wanderungssaldo, die Steigerung

der Geburtenrate, die Erweiterung vorhandener Unternehmensstandorte sowie auch die Ansiedlung neuer Unternehmen haben dazu beigetragen, dass Leipzig mittlerweile zu einer der dynamischsten und am stärksten wachsenden Großstädte Deutschlands zählt. Doch so wie die Stadt selbst vollziehen auch die Mobilität und der Verkehr in der Stadt einen stetigen Prozess der Veränderung. Insbesondere vor dem Hintergrund des prognostizierten weiteren Bevölkerungswachstums und der erwarteten anhaltenden wirtschaftlichen Dynamik verlangt auch die städtische Mobilität angepasste Lösungen für die Anforderungen von morgen. Dabei gilt es, eine Vielzahl von Belangen zu berücksichtigen, untereinander abzuwägen und miteinander zu vereinen.

Christopher Zenker SPD-Fraktionsvorsitzender

### Mobilitätsstrategie 2030

Die Vision für Leipzig sieht vor. Mobilität sicher, zuverlässig, sauber, bezahlbar und als Möglichkeit der Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen zu gestalten. Die "Mobilitätsstrategie 2030 für Leipzig" soll sicherstellen, dass die Mobilitätsansprüche der Bevölkerung sowie der Wirtschaftsunternehmen berücksichtigt werden und auch künftig garantiert sind. Die Verkehrssysteme sollen deshalb funktionsgerecht, sozial- und umweltverträglich sein. Sie umfassen Verkehrsanlagen für den ÖPNV, für Kraftfahrzeuge sowie für den Fuß- und Radverkehr gleichermaßen. Mit der Mobilitätsstrategie wird die Richtung der städtischen Verkehrspolitik der nächsten Jahre festgelegt. Das von uns mitgetragene Nachhaltigkeitsszenario bedeutet vor allem eine attraktivere Gestaltung des öffentliche Nahverkehrs sowie des Fuß- und Radverkehrs, um so trotz Wachstums das Pkw-Aufkommen durch positive Anreize konstant zu halten. Es geht um den Ausbau des ÖPNV-Netzes, wobei Fahrpreissteigerungen auch trotz der hohen Investitionen maximal auf die Inflationsrate begrenzt werden. Das Quartiersparken wird einen höheren Stellenwert bekommen, um es Anwohnerinnen und Anwohnern leichter zu machen, in ihren Vierteln einen Parkplatz zu finden.

Die Konzentration auf das Nachhaltigkeitsszenario erfordert ein Umdenken bei der Verkehrsplanung, aber auch in der Stadtgesellschaft selbst, denn wenn der motorisierte Individualverkehr weiter zunimmt, kommen wir in naher Zukunft an den Punkt, dass uns ein Verkehrskollaps

droht. Das gilt es zu verhindern. Damit wollen wir auch erreichen, dass der Wirtschaftsverkehr und diejenigen, die auf ihr Auto angewiesen sind, ohne Dauerstaus ans 7iel zu kommen.

#### Öffentlicher Personennahverkehr

Um den ÖPNV fit für die Zukunft zu machen benötigt dieser mehr Geld. Wir schlagen daher vor, dass die Stadt Leipzig ein Darlehen, das sie der L-Gruppe vor Jahren gegeben hat, in Eigenkapital für das Unternehmen umwandelt. Damit entfallen für die Leipziger Gruppe jährliche Tilgungsraten von

5 Millionen Euro. Dieses Geld kann sie in neue Straßenbahnen und Busse sowie in die Sa-

nierung und den Neubau von Strecken und Haltestellen stecken. Nur so kann es gelingen, den Anteil des ÖPNV am sogenannten Modal Split zu erhöhen.

#### Fußverkehr stärken

Als erste Stadt in Deutschland wurde in Leipzig die Stelle eines Fußverkehrsbeauftragten geschaffen. Dieser achtet darauf, dass die Belange der Fußgängerinnen und Fußgänger bei allen Verkehrsbaumaßnahmen berücksichtigt werden, denn lange waren sie das letzte Glied in der Kette. Zudem erwarten wir, dass das Fußwegsanierungs-

programm sukzessive umgesetzt wird, dafür wollen wir mehr Geld bereitstellen.

#### Verkehrssicherheit erhöhen

Mehr Verkehr bedeutet oft auch mehr Unfallopfer, diesen Umstand wollen wir nicht tatenlos hinnehmen. Wir fordern daher mehr Geld, um Unfallschwerpunkte zu entschärfen, und vor allem ausreichend Mittel, um Tempo 30 an allen Schulen und Kitas umzusetzen sowie weitere Querungshilfen zu schaffen, um Fußgängern an unübersichtlichen Stellen das Überqueren von Straßen zu erleichtern.



Leipzigs Parks eignen sich zum Erholen oder Sport treiben. Sie werden aber auch genutzt, um mit dem Rad oder zu Fuß von A nach B zu kommen. Leider sind viele Strecken. in einem sehr schlechten Zustand. Wir fordern daher. dass die Hauptverbindungen saniert werden. Der positive Nebeneffekt, die Strecken sind anschließend auch für Inliner und Rollski geeignet. Darüber hinaus fordern wir die Umsetzung des Radverkehrsentwicklungskonzeptes, allen voran Lückenschlüsse im bestehenden Radnetz, um durchgehende Radverbindungen aus allen Stadtgebieten Richtung Zentrum zu haben.